



Pressedienst

3. Juli 2020

364/2020 Bürgermeister vor Ort

Marktgespräche in der Castroper Altstadt

365/2020 **Immobilienmanagement investiert fast drei**

Millionen in städtische Gebäude





3. Juli 2020

363/2020

Bürgermeister vor Ort

Marktgespräche in der Castroper Altstadt

Am Donnerstag, 9. Juli, möchte Bürgermeister Rajko Kravanja wieder vor Ort Ansprechpartner sein. Ab 10.00 Uhr wird er am Simon-Cohen-Platz in der Castroper Altstadt stehen, und Bürgerinnen und Bürger können im persönlichen Gespräch mit ihm Anliegen, Tipps oder Probleme erörtern. Alles, was die Menschen in kommunaler Hinsicht auf dem Herzen haben, kann und soll angesprochen werden.

Mit seinem offenen Angebot „Marktgespräche“ während des Wochenmarktes war Rajko Kravanja zuletzt am 19. Juni auf dem Ickerner Markt. Fragen und Anregungen können dem Bürgermeister natürlich jederzeit auch per E-Mail geschickt werden. Erreichbar ist er über die Adresse buergermeister@castrop-rauxel.de.





3. Juli 2020

364/2020

Immobilienmanagement investiert fast drei Millionen in städtische Gebäude

Während der Sommerferien lässt das städtische Immobilienmanagement wieder viele Sanierungsarbeiten in Schulen und anderen Gebäuden durchführen – insbesondere die Arbeiten, die im laufenden Schulbetrieb stören würden. An und in elf Schulen, einem Kindergarten und einer Sporthalle werden in diesem Sommer insgesamt in diesem Sommer gut 2,6 Millionen Euro investiert. Nicht alle Sanierungsmaßnahmen werden vollständig in der unterrichtsfreien Zeit abgeschlossen werden können, doch werden sich erforderliche Beeinträchtigungen in den Alltag des neuen Schuljahres auf ein Minimum beschränken.

Über 800.000 Euro kommen allein dem Adalbert-Stifter-Gymnasium (ASG) zugute. Im Haus 2 werden die Fenster des Treppenhauses sowie die Toilettenanlage saniert. Zudem erhält die ASG-Sporthalle einen neuen Hallenboden, und die ersten Duschen und Umkleiden werden rundsaniert.

Im Schultrakt und in der Mensa der Willy-Brandt-Gesamtschule (WBG) werden Türanlagen saniert. Außerdem können sich die WBG-Schüler auf einen rundum erneuerten Physikraum freuen. Die Kosten der geplanten Arbeiten in der WBG belaufen sich auf 680.000 Euro.





Pressedienst

Seite 2

Am Standort Uferstraße der Martin-Luther-King-Schule beginnt der zweite Bauabschnitt der Fenstersanierung. Hierfür sind 300.000 Euro eingeplant. Im Ernst-Barlach-Gymnasium startet ebenfalls der zweite Bauabschnitt, und es werden die noch ausstehenden Fenster mit Sonnenschutz versehen und die Toilettenanlagen saniert. Die Kosten betragen 230.000 Euro.

Weitere Maßnahmen:

- Die Fenster der Cottenburgschule werden mit neuen Sonnenschutz versehen.
- Sanierung von zwei Toilettenanlagen und Erneuerung von Brandschutztüren an der Hans-Christian-Andersen-Förderschule
- Sanierung einer Toilettenanlage und Erneuerung von Brandschutztüren an der Elisabethschule
- Im Altbau der Fridtjof-Nansen-Realschule wird während der Ferien mit der Sanierung des Daches, der Fassade und der Fenster begonnen.
- An den Grundschulen Am Hügel und Am Busch werden die Akustikdecken ausgebessert.
- Im Familienzentrum Mikado auf Schwerin erfolgen Abdichtungsarbeiten im Keller.
- Am Standort Schillerstraße erhält die Sekundarschule Süd neue Notausstiegsfenster.

Finanziert werden diese Maßnahmen sowohl aus dem städtischen Haushalt als auch aus verschiedenen Fördertöpfen wie dem Landesprogramm Gute Schule 2020 oder mit Bundesmitteln aus dem Kommunalinvestitionsfördergesetz (KInvFÖG II).

